



ENERGY UNION ZU GAST IN DEUTSCHLAND

ENERGY UNION will junge Leute nachhaltig für die Thematik Intelligente Energien sensibilisieren und setzt dabei auf hochinnovative künstlerische Elemente, statt auf die üblichen Betroffenheitsbotschaften. Auf unkonventionelle und positive Weise animiert die Kampagne dazu, selbst aktiv zu werden, mit Hilfe einer Sprache die Menschen auf der ganzen Welt verstehen: Die Sprache der Musik und Bilder. Die Londoner Band Coldcut konzipierte eigens für diesen Zweck eine audio-visuelle Live Show. Zudem lässt die interaktive Kunstinstallation "Gridio" die Besucher selbst zum Erschaffer audio-visueller Werke werden. Podiumsdiskussionen verleihen der Tour ihre politische Dimension.

Bei der Organisation der Veranstaltungen werden eigens für ENERGY UNION erstellte Umweltrichtlinien berücksichtigt. Getragen und präsentiert wird ENERGY UNION von einem europaweiten Netzwerk aus VeranstalterInnen, das unter der Schirmherrschaft des in Graz ansässigen und für die Koordination der Tour verantwortlichen ELEVATE Festivals agiert. Im Tourzeitraum 2009/10 wird ENERGY UNION auf insgesamt 24 Shows in zwölf europäischen Ländern zu erleben sein.

„Coldcut“ - **Matt Black** und **Jonathan Moore** - werden zu den bedeutendsten Protagonisten von audiovisuellen Werken gezählt. Mit ihrem 1987 veröffentlichten Remix des Eric B. & Rakim Tracks "Paid in Full" verhalfen sie der Kunstform des "Remix und Samplings" zu neuem Stellenwert. Mit dem Hit "Timber", den sie 1998 zusammen mit Hexstatic produzierten, wurde "audio-visuelle Musik" über die Grenzen Großbritanniens hinaus bekannt. Die eigens für ENERGY UNION produzierte Show wird einmal mehr beweisen, dass Coldcut nach wie vor neue Maßstäbe setzen. Zu erwarten ist innovatives Live Kino im typischen "mash-up" Coldcut Style. Das von Coldcut geführte Label Ninja Tune steht ebenfalls für SoundkünstlerInnen mit Schwerpunkt auf audiovisuelle Musik. Für imposantes Projektionsdesign, digital wie auch analog, sorgen die Wiener Projektionskünstler 4youreye, Pixkompressor und Lichttapete.

Im Rahmen von ENERGY UNION wird die Thematik rund um Intelligente Energien auch auf inhaltlicher Ebene besprochen und erläutert. Dies geschieht im Rahmen von Diskussionsforen und Workshops, deren Gestaltung in Deutschland der **BUND Naturschutz e.V.**, die **Deutsche Gruppe von Friends of the Earth Europe (FoEE)**, federführend umsetzt. FoEE ist eine der größten Umweltorganisationen in Europa, die auf Graswurzel-Ebene mit über 3000 lokalen Niederlassungen arbeitet. Die europäische Nichtregierungsorganisation hat erfolgreiche Klimaschutzkampagnen wie THE BIG ASK ins Leben gerufen. Mit ENERGY UNION werden diese Kampagnen aufgegriffen und europaweit beworben. Im ersten Kampagnenjahr übernimmt ENERGY UNION die politische Forderung von BIG ASK nach verbindlichen Zusagen der verantwortlichen PolitikerInnen zu Emissionsreduktionen der EU Staaten in der Höhe von mindestens 40% bis 2020. Gemäß der inhaltlichen Ausrichtung der ENERGY UNION Kampagne soll dieses Ziel selbstverständlich mithilfe von Intelligenten Energien erfolgen. Um die Tour so umweltfreundlich und energieeffizient wie möglich zu gestalten wird das Equipment größtenteils mit einem speziell für ENERGY UNION adaptierten Zugwagen transportiert.

Dieser **ENERGY UNION Zugwagen des Linzer Kulturvereins Z6** ist jedoch viel mehr als ein bloßes Transportmittel. Er dient als mobiler Kunstraum und wird die ENERGY UNION TOUR auf ihren Stationen durch Europa als Ort der Begegnung und Raum für temporäre Kunstausstellungen begleiten. Zudem beherbergt der Wagen die interaktive Installation "Gridio" von der in Brighton ansässigen Künstlervereinigung Brightonart. Gridio arbeitet auf der Basis von Drucksensoren welche auf einem Flächenraster die Bewegungen der Menschen innerhalb der Installation erkennen. Diese Impulse werden simultan mit audiovisuellen Clips verknüpft. Auf einer Projektionsfläche werden die Videos mit Audiosignalen durch ein Lautsprechersystem kombiniert. Zu sehen war Gridio unter anderem in der Ausstellung "Berg der Erinnerungen" in Graz im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres 2003 sowie im Centre Pompidou in Paris 2002.

Als Organisator der Auftaktveranstaltung am Odeonsplatz in München konnte ENERGY UNION **Green City** gewinnen. Green City ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 1990 auf lokaler Ebene für die Themen Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und eine lebenswertere Stadtgestaltung einsetzt. ENERGY UNION selbst wird durch WIP – Renewable Energies organisiert, ein seit über 40 Jahren in München sesshaftes, renommiertes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien. WIP arbeitet mit einer breiten Allianz von Partnern aus ganz Europa zusammen – unter anderem auch mit der Europäischen Kommission, welche ENERGY UNION finanziell unterstützt.